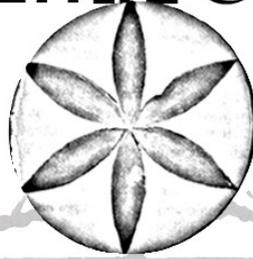


Gemeindeblatt



Nr. 3

Sulden

Stilfs

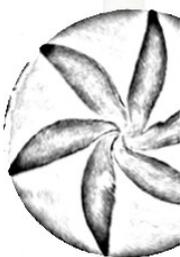
Außersulden

Gomagoi

Trafoi

Stilfserbrücke

Höfe





In dieser Ausgabe (Januar bis Juli):

- Beschlüsse des Gemeinderates
- Beschlüsse des Gemeindeausschusses
- Allgemeine Mitteilungen
- Daten aus dem Standesamt
- Daten aus dem Bauamt
- Tarife 2006
- Zum Nachdenken
- Kultur entwickelt sich - Mitteilungen der Vereine
- Veranstaltungskalender
- Die „Offene Seite“ (Dank, Kritik, Anregungen ...)

Beschlüsse des Gemeinderates (Auszüge)

Der Gemeinderat hat im ersten Halbjahr vier Sitzungen gehabt und 27 Beschlüsse gefasst. Bei der letzten Gemeinderatssitzung am 29.06.2006 gab der Bürgermeister einen Rückblick über die geleistete Arbeit im Jahr 2005:



➤ Öffentliche Arbeiten

Stilfs Dorf:

- Sanierung der Infrastrukturen im Dorf – Abschnitt „**Oberkirch**“. Der Kostenvoranschlag für das vorgelegte Projekt (Ing. Patscheider & Partner) beläuft sich auf 920.450 €. Die Ausschreibung der Arbeiten erfolgt am 19. Juli. Die Gemeindeverwaltung hofft die Rohrverlegung noch in diesem Jahr abschließen zu können und die Straßengestaltung dann im nächsten.
- Der Kostenvoranschlag für die Straßengestaltung wurde von Ing. Winfried Theil ausgearbeitet und beläuft sich auf 422.400€. Das Amt für die Förderung öffentlicher Bauvorhaben hat einen Beitrag von 172.000 € gewährt.
- **Abgeschlossen** sind die Arbeiten zum **Bau des Parkplatzes** bei der Schmiedbrücke. Es wurden Ausgaben in Höhe von 259.000 € getätigt.

Sulden:

- 7 funktionell getrennte Teilstücke des **Gehsteiges** mit einem Kostenvoranschlag von 1.145.046 € (ausgearbeitet von Ing. Siegfried Pohl);



Teil 1 und 2 sind abgeschlossen, 180.000 € stehen nun für das 3. Teilstück (Stockhof – Hotel Post)bereit. Weiters soll heuer noch der Abschnitt Ofenwies – Hotel Cevedale durchgeführt werden.

- Errichtung des **Hauptsammlers Bergstation – Talstation** Seilbahnen Sulden: Kostenvoranschlag von 858.000 € (von Ing. Arnold Gurschler). 90 % der Kosten übernimmt das Land, den Rest müssen die privaten Nutznießer tragen.
- Für den **Hauptsammler St. Gertrud-Gampenhöfe** wurden Arbeiten in Höhe von 486.646€ ausgeführt.
- Noch heuer wird das Land die Arbeiten zur **Errichtung der Lawingalerie Unterthurn** ausschreiben.

Gomagoi/ Stilfserbrücke.:

- Projekt zur Erneuerung der **Trinkwasserleitung** Gomagoi und Anpassung des Trinkwasserversorgungssystems der Ortschaften Stilfs, Gomagoi und Stilfserbrücke: Kostenvoranschlag von 801.000 € + IVA und technische Spesen (Ing. Patscheider & Partner). Die Arbeiten mussten wegen der hohen Kosten in drei Teilabschnitte aufgeteilt werden. Die Trinkwasserleitung Gomagoi wurde als vorrangig betrachtet und die Finanzierung von **480.000€ ist gesichert**, sodass die Arbeiten heuer ausgeschrieben werden können.
- Ein Teil der **Festung (rechte Seite)** kann jetzt für das geplante Museum (Straßenbaumuseum, 1.Weltkrieg) verwendet werden. Die weitere Vorgangsweise muss noch geklärt werden.

Da die Gemeinde für die Errichtung und den Erhalt der Wasserleitungen aufkommen muss, die wesentlich länger als in anderen Gemeinden sind, und dafür beträchtliche Summen notwendig sind, erklärt sich auch der Betrag für das Trink- und Schmutzwasser der Bürger.

Trafoi:

In den nächsten Jahren muss auch die Trinkwasserleitung in **Trafoi** erneuert werden. **Abgeschlossen** sind größtenteils die Arbeiten zur **Hangsicherung** im Bereich des Hauses Angerer. Für den zweiten **Abschnitt „Tannenheim“** wurde ein Landesbeitrag von 1.000.000,00€ gewährt. Die Arbeiten wurden bereits ausgeschrieben und an die Firma Fa. Euro Green SPA (Betrag von 977.321€)vergeben.



Weiters wurde beschlossen:

- Die neu überarbeitete Bauordnung und die Satzung der Gemeinde wurden genehmigt. Interessierte Bürger können Einsicht nehmen. Darin wurde z.B. auch festgeschrieben, dass der Gemeinderat über Projekte, die 300.000€ überschreiten, entscheidet.
- Die Führung der Kläranlage Sulden geht an die Bezirksgemeinschaft Vinschgau über; über die Verwendung des Gemeindearbeiters muss erst noch entschieden werden.
- Die neuen Mitglieder der Gemeinde – Wahlkommission sind: Hofer Hannes, Thöni Alfred, Zischg Ulrike.
- Herr Angerer Armin vertritt die Gemeinde in der neu eingesetzten Kommission für den Erhalt alter Baukubatur in der Bezirksgemeinschaft. Da mehrere Gemeinden im Vinschgau mit dem Problem zu kämpfen haben, dass alte Kubatur in den Dörfern nicht mehr genutzt wird und Häuser und Stadel leer stehen, versucht man jetzt auf Bezirksebene das Problem anzugehen.

Auf der letzten Sitzung am 29.06.06 wurde vom Gemeinderat der lobenswerte Haushalt begrüßt und zugleich der **Verwaltungsüberschuss von 743.000€** für folgende Tätigkeiten zweckgebunden:

Stilfs	Sulden/Außersulden	Gomagoi/Trafoi
30.000€ Haus der Dorfgemeinschaft,	266.000€ Gehsteig;	250.000 €
30.000€ Mehrzweckfahrzeug,	72.000€	Trinkwasserleitung.
24.000€ Tore beim Parkplatz in	Trinkwassersanierung;	
Pazleida, 5.000€ Kirchplatz,	42.000€ Wertstoffinsel;	
20.000€ Volksschule.	4.000€ Jugend.	



Beschlüsse des Gemeindefausschusses

Der Gemeindefausschuss hat auf seinen wöchentlichen Sitzungen im ersten Halbjahr circa 140 Beschlüsse gefasst. Zahlreiche Arbeiten wurden bereits abgeschlossen.

Stilfs Dorf:

- Ankauf von Feuerlöschern und Schildern für das Rathaus, die Schulen und Kindergärten in Sulden und Stilfs: 654 € + IVA.
- Ankauf eines **Mehrzweckfahrzeuges** für den Gemeindefbauhof, um Schneeräum-, Erdbewegungs- und Straßenreinigungsarbeiten in Eigenregie durchzuführen: 39.893 € + IVA zuzüglich der Zusatzausstattung 24.883 € + IVA. (Firma Staudacher aus Sterzing).
- Baufortschritt des **öffentlichen Parkplatzes** in Stilfs: 46.032 € (Fa. Paulmichl Matthias & Co.)
- Beteiligung der Gemeinde an der Finanzierung des Lehr- und Verwaltungsbetriebes der Grund- und Mittelschule: 55€ pro Schüler (insgesamt 6.380,00€).
- Instandhaltungsarbeiten am **Haus der Dorfgemeinschaft**: Heizungsanlage und verschiedene Metallarbeiten (insgesamt: 7.137,10 €). Insgesamt wurden für die Instandhaltung **50.000 €** (Dach, Mauererarbeiten außen) bereitgestellt.
- **Jugendraum**: insgesamt 26.015 €. Die Arbeiten sind größtenteils abgeschlossen und die offizielle Übergabe findet im September statt. Für die Jugendlichen ist bereits im Sommer geöffnet. Verschiedene einheimische Firmen waren beteiligt: (Elektro Reinstadler, Edmund und Matthias Schöpf, Fa. Pfeifer OHG Tischlerei, Kuntner GmbH., AVANTI, Steiner Hermann).
- Instandhaltungsarbeiten am **Trinkwassernetz** in Stilfs/Pazleida: Firma Real Scavi und Ditta Bernd Gufler: insgesamt 24.320€.
- Genehmigung des Projektes für die Errichtung eines **Brunnens auf dem Kirchplatz**: 29.943 €. Der Brunnen muss noch heuer errichtet werden.
- **Beitrag FF- Stilfs** für den Ankauf von Funkgeräten: 2000€.
- Weiterleitung des Landesbeitrages in Höhe von 3.836 € an den **Bildungsausschuss**.

Chill House



Sulden/Außersulden

- Genehmigung der Kostenschätzung für die Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten an der **Tennishalle** in Sulden: 158.400 € (die Finanzierung muss noch gesichert werden!). Bisher wurden circa 20.000€ für verschiedene Arbeiten ausgegeben.
- Genehmigung des Projektes zur Errichtung einer **Wertstoffinsel**: 92.000 €. Bisher wurden bereits Arbeiten über einen Betrag von 27.000 € durchgeführt. Ein Landesbeitrag in Höhe von 33.000€ wurde ebenfalls gewährt.
- Reparatur der Pumpen in der Kläranlage: 5.227 € (Fa. Olivotto Tommaso)
- Asphaltierung des Zufahrtsweges „Laganda“ in Außersulden: 13.482€ +IVA. An Fa. Mair Josef & Co.
- Sanierung der **Kirche in Außersulden**: Insgesamt wurden für die Arbeiten 62.289 € verpflichtet, davon bereits bezahlt 31.500 €.
- Da die Arsenwerte des Trinkwassers in Außersulden zu hoch sind, sollen eventuell weniger belastete Quellen erschlossen werden, Geldmittel für die Projektierung werden vorgesehen.
- Für die **Friedhofserweiterung** wurden vorerst die Geldmittel für Vermessung und Erhebungen bereitgestellt.
- 10.000€ werden für die **FF –Wehr Sulden** für den Kauf eines Autos zur Verfügung gestellt.

Gomagoi

- Projekt für die **Errichtung eines Gehsteiges**: 42.474 € + IVA. (ausgearbeitet von Geom. Ernst Gruber)

Stilfserbrücke

- Honorarrechnung für die Bauleitung der Brücke im Bereich „Maschent“: 6.925 € an Ing. Bauer, Stelzl, Oberdörfer.
- Verbauung der Unwetterschäden des Jahres 1983 in Stilfserbrücke und Stilfs über das Bezirksforstinspektorat: 9.755€.



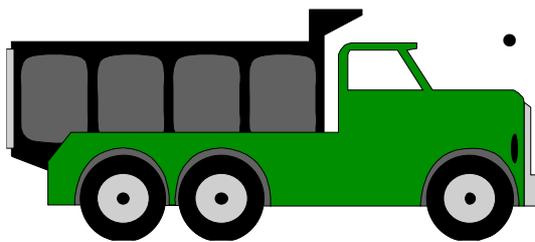
Trafoi/Stilfserjoch

- Vergütung Ernteausfall an Mazagg Josef: 307 €.
- **Asphaltierungsarbeiten** auf der Straße zu den Hl. **Drei Brunnen**: 9.663 + IVA an Fa. Mair Josef & Co.
- Für die öffentliche **Beleuchtung/Wasserleitung** wurden 10.000€ investiert.
- Beteiligung an den Kosten für den Betrieb der Kläranlage auf dem Stilfser Joch: 28.584€.

Überweisungen an die Bezirksgemeinschaft:

- **Abwasserdienst „Prader Sand“ : 44.609 €.**
- **Müllsammeldienst: 115.286 €.**
- Spesen für die Führung des **Hauspflegedienstes: 8.108 €.**

Allgemeine Mitteilungen



- **Achtung! Änderung der Sammlung von Wertstoffen in Stilfs Dorf**

Die Gemeinde hat seit einigen Jahren den Bürgern im Dorf die Möglichkeit geschaffen, Karton, Glas, Dosen und Papier getrennt abzugeben. Damit hätten die Haushalte und Betriebe einerseits den Restmüll reduzieren können, andererseits wäre auch der Umwelt gedient, da die recyclingfähigen Stoffe wiederverwertet werden können.

Leider war die Trennung dieser Stoffe für einige Bürger scheinbar zu zeitaufwändig oder zu kompliziert. In den Behältern fanden sich nämlich allerhand Fremdstoffe (z.B. Nylontaschen, Fliesen, Plastikgegenstände usw.). Für die Entleerung dieser Behälter musste die Gemeinde Strafe zahlen und die abgegebenen Wertstoffe waren nutzlos und wurden kostenpflichtig auf die Mülldeponie gebracht.

Die Müllgebühren steigen so unweigerlich für alle Bürger und die vielen Leute, die brav die Wertstoffe getrennt haben, hätten sich die Arbeit sparen können. Für den



Müllsammeldienst im heurigen Jahr zahlt die Gemeinde **115.286 €** an die Bezirksgemeinschaft Vinschgau.

Die Gemeindeverwalter sind jedoch davon überzeugt, dass eine richtige Trennung weiterhin sinnvoll (weil billiger für alle und umweltfreundlich) ist. Daher wird künftig (**ab 29.Juni 2006**) ein **mobiler Sammeldienst** angeboten. Das funktioniert seit geraumer Zeit in Trafoi, Gomagoi und Stilfserbrücke sehr gut.

Sammelstelle: Zahlreiche ältere Leute aus dem Dorf haben den Wunsch geäußert, die Sammelstelle zur **Schmiedbrücke** zu verlegen, damit sie nicht so einen Weg haben. Die Gemeindeverwaltung wird bei den Verantwortlichen des Mülldienstes nachfragen, ob die technischen Voraussetzungen bei der Schmiedbrücke gegeben sind. Da zwei Lastwagen benötigt werden, braucht es einen entsprechenden Platz dafür, ohne dass die Durchfahrt blockiert wird.

Sollte die Verlegung zur Schmiedbrücke möglich sein, werden die Bürger des Dorfes vor der nächsten Sammlung am 13.07.06 darüber informiert.

Dort können die Wertstoffe (Glas, Karton, Dosen und Papier) **an bestimmten Sammeltagen** zwischen **10.00 Uhr und 11.00 Uhr** abgegeben werden. Die Arbeiter des Transportunternehmens nehmen die Wertstoffe direkt entgegen. Vermischte, andersartige oder vorher deponierte Stoffe werden nicht mitgenommen.

Die erste Sammlung ist zum Großteil gut abgelaufen. Die Verwaltung dankt allen Bürgern dafür und hofft, dass auch Stilfs bald zu den vielen anderen Dörfern im Land gehören wird, wo die Mülltrennung funktioniert.

Die Wertstoffe werden **jeden 2. Donnerstag von 10 -11 Uhr** eingesammelt.

Der Sammelplan für 2006 sieht so aus:

Tag	Datum	Sammelort	Uhrzeit	Annahmestelle
Do.	13.07.	Stilfserbrücke	7.30 – 8.00	Brücke
		Gomagoi	8.00 – 8.45	Parkplatz Festung
		Trafoi	9.00 – 9.45	Parkplatz Schöne Aussicht
		Stilfs	10.00 – 11.00	Kulturhaus

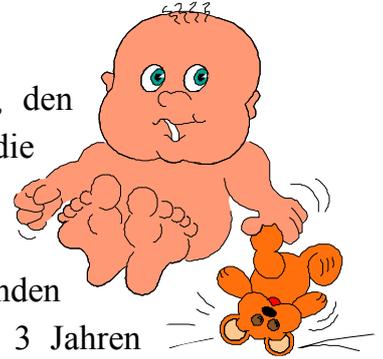
Immer **zur selben Uhrzeit und an derselben Sammelstelle** werden an folgenden Donnerstagen die Wertstoffe eingesammelt:

27.07.	10.08.	24.08.	07.09.
21.09.	05.10.	19.10.	02.11.
16.11.	30.11.	14.12.	28.12.



- **Bedarfserhebung zur Kleinkinderbetreuung**

Die Gemeinden des Vinschgaus wollen mit einem Fragebogen, den betroffene Eltern zugeschickt bekommen haben, den Bedarf für die Kleinkinderbetreuung erheben. Danach sollen **Kindertagesstätten** geschaffen werden, um die Eltern zu entlasten. Da nicht in jeder Gemeinde die Notwendigkeit besteht, versuchen die Gemeinden zusammen zu arbeiten. In Zukunft sollen Kleinkinder von 0 – 3 Jahren ganzjährig betreut werden können. Die Kosten hierfür werden vom Land, der Gemeinde und den Familien der betreuten Kleinkinder getragen.



- **Ablagerung von Aushubmaterial auf den Deponien „Trus“ und „Trai“**

Nachdem im vergangenen Jahr beide Deponien saniert worden sind, darf dort ausschließlich Aushubmaterial, welches frei von Müll, Bauschutt und anderen Resten ist, gelagert werden.

Die Ablagerung muss im Gemeindeamt gemeldet werden; das auszufüllende Formular liegt dort auf; ebenso wird dort der entsprechende Schlüssel zur Öffnung der Zäune ausgehändigt. Auf der Deponie „Trus“ dürfen die ersten 5 m³ kostenlos gelagert werden, für die Restmenge ist ein Betrag in Höhe von 5,00 Euro/m³ + IVA zu entrichten. Auf der Deponie „Trai“ kann die Ablagerung gebührenfrei erfolgen. Die Park- und Forstbehörde führen Kontrollen durch.

- **Benützung der Räume und Einrichtungen der Volksschule in Sulden**

Bevor die Räume benutzt werden, ist der Termin mit der Schuldirektion abzuklären und die erfolgte Einwilligung der Gemeinde vorzulegen. Vor der Benützung müssen die Gebühren an das Schatzamt der Gemeinde bei der Raiffeisenkassa Prad a.St. eingezahlt werden und der Beleg ist während der Amtsstunden in der Gemeinde abzugeben. Dort wird dann der Schlüssel ausgehändigt, die am Tag nach der Veranstaltung (außer am Sonntag) wieder dort abzugeben sind.

Die Vereine tragen die volle Verantwortung für die benutzten Räumlichkeiten.



Für einheimische Vereine kostet die Benutzung (Versammlungen, sportliche Betätigung, Ausstellungen usw.) 10€, für Vereine außerhalb des Gemeindegebietes 20€.

Für bestimmte Veranstaltungen (Ball, Nikolausfeier usw.) muss im Voraus eine Kaution von 1.000€ entrichtet werden.

Neuwahl der SVP – Ortsgruppe Stilfs

Am Sonntag, den 18.06.06 fanden in Stilfs die Neuwahlen für die SVP – Ortsgruppe statt. Der Ortsobmann Arthur Weisenhorn stand nicht mehr zur Verfügung. Für die geleistete Arbeit und den Einsatz über zwei Jahrzehnte möchten ihm die SVP Mitglieder herzlich danken. Folgende Kandidaten stellten sich der Wahl: Angerer Armin, Hofer Hannes, Pinggera Agnes, Pinggera Herbert, Schöpf Gudrun, Schöpf Michael, Wallnöver Nicolai. Die neue Ortsgruppe wird in der nächsten Zeit den Obmann/die Obfrau wählen und ihre Arbeit aufnehmen.

Das neue Alkoholgesetz



Am **31. Mai 2006** ist das Landesgesetz vom 18. Mai 2006, Nr. 3 “Maßnahmen im Bereich der Abhängigkeiten” (**Alkohol, Tabak und psychotropen Medikamenten sowie Glücksspiel**) in Kraft getreten.

- Ziel des Gesetzes ist: Schutz der allgemeinen Gesundheit, Schutz der Minderjährigen.

Weiters sieht das Gesetz **spezifische Bestimmungen im Bereich Alkohol** vor, besonders in Bezug auf die Verabreichung, den Verkauf und die Werbung.

Alle Betriebsinhaber von Bars, Pubs, Kiosken, Diskotheken, Nachtlokalen, Clubs, Restaurants, Geschäfte und Supermärkten müssen die vorgesehenen Bestimmungen einhalten:

- Verbot der Verabreichung und des Verkaufs von alkoholischen Getränken an Minderjährige unter 16 Jahren und an Personen, die offensichtlich betrunken sind;
- Aushängung von gut sichtbaren Hinweisen auf das Verabreichungs- und Verkaufsverbot von alkoholischen Getränken an Minderjährige unter 16 Jahren in allen Handelsbetrieben;



- Getrennte Feilbietung von alkoholischen und nicht alkoholischen Getränken in allen Supermärkten und Selbstbedienungsgeschäften;
- Verpflichtung, wenigstens zwei kalte, nicht alkoholische Getränke anzubieten, welche preiswerter sind als das günstigste alkoholische Getränk.

Bei Sport-, Kultur- und anderen Veranstaltungen müssen sich die Organisatoren ebenfalls an die eben aufgelisteten Bestimmungen halten. Insbesondere ist in Veranstaltungen, die vorwiegend an Personen unter 18 Jahren gerichtet sind, jegliche Form von Werbung für alkoholische Getränke verboten.

Das Gesetz sieht Geldbußen für die Übertretung der obgenannten Bestimmungen vor. Die Aufsicht und Kontrolle über die Einhaltung des Gesetzes obliegt den Organen für die öffentliche Sicherheit (Gemeindepolizei, Polizei, Carabinieri, Finanzwache). Alle Bürger können sich an diese wenden, um die Einhaltung der Gesetzesbestimmungen sicherzustellen.

Daten aus dem Standesamt

Bevölkerungsstand am 16.06.2006

FRAKTIONEN	EINWOHNER
STILFS DORF	478
STILFS HÖFE	101
STILFSERBRÜCKE	99
GOMAGOI	87
TRAFOI	95
AUßERSULDEN	23
SULDEN	382
GESAMT	1265



Verstorbene des Jahres 2006 (Stand: 25.06.2006)

Anzahl	Namen	Geburtsdatum	Geburtsort	Sterbedatum
1	Angerer Ida	12/09/1917	Stilfs	21/02/2006
2	Berghold Florina	23/09/1927	Mals	21/02/2006



3	Reinstadler Wilhelm	12/01/1932	Stilfs	06/03/2006
4	Paulmichl Hildegard Maria	08/03/1924	Schluderns	08/03/2006
5	Hofer Hilda	09/10/1918	Stilfs	15/03/2006
6	Wieser Ermanno	08/09/1920	Stilfs	19/03/2006
7	Thöni Adelbert	19/07/1925	Stilfs	30/03/2006
8	Telser Anna	26/08/1910	Stilfs	18/06/2006

Allen Angehörigen unser Beileid!



Geburten des Jahres 2006 (Stand: 25.06.2006)

Anzahl	Namen	Geburtsdatum	Geburtsort
1	Angerer Alex	01/01/2006	Schlanders
2	Hofer Anna	14/01/2006	Schlanders
3	Thöni Benjamin	20/01/2006	Schlanders
4	Pichler Natalie	08/03/2006	Schlanders
5	Schöpf Yannis	21/03/2006	Schlanders
6	Nestl Leo	24/03/2006	Meran
7	Pinggera Andreas	21/05/2006	Schlanders
8	Tanzer Mara	31/05/2006	Schlanders

Wir wünschen den Familien alles Gute und viel Freude.



Senioren, welche 85 Jahre und älter sind

Anzahl	Namen	Geburtsdatum	Wohnhaft in
1	Mazagg Maria	16/04/1909	Trafoi
2	Platzer Hedwig	17/10/1910	Stilfs
3	Höchenberger Anna	15/05/1912	Sulden
4	Tschenett Anna	10/06/1913	Stilfs
5	Höchenberger Cäcilia	10/10/1914	Sulden
6	Niederegger Maria Anna	14/11/1914	Stilfs
7	Schöpf Karl Ludwig	19/01/1914	Trafoi
8	Thöni Otto	09/05/1914	Trafoi



9	Niederegger Rosa	03/12/1916	Stilfs
10	Schöpf Rosa	18/07/1916	Stilfs
11	Thöni Maria	26/09/1916	Trafoi
12	Ortler Josefa Maria	20/03/1917	Trafoi
13	Trafoier Kreszenz	05/05/1918	Stilfs
14	Ortler Friedrich	30/11/1919	Gomagoi
15	Ortler Paulina	04/06/1919	Trafoi
16	Jochberger Maria	29/07/1920	Stilfs
17	Leonhardtsberger Wilhelmine Maria	02/10/1920	Stilfs
18	Platzer Anna	21/05/1920	Stilfs
19	Thoma Maria	08/11/1920	Stilfs
20	Thöni Hildegard	14/03/1920	Trafoi
21	Wegmann Maria Aloisia	28/03/1920	Trafoi
22	Wimmer Anna	29/01/1920	Trafoi
23	Lingg Erna	11/12/1921	Stilfs
24	Platzer Aloisia	02/03/1921	Sulden
25	Platzer Andreas	26/08/1921	Stilfs
26	Thöni Ida	22/02/1921	Trafoi
27	Trafoier Anna	05/03/1921	Stilfs
28	Wieser Anna	04/12/1921	Gomagoi

Wir wünschen weiterhin viel Gesundheit und alles Gute!

Drei Gedanken zum Altwerden:

- Im Grunde haben die Menschen nur zwei Wünsche: Alt zu werden und dabei jung zu bleiben.
- Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden. (Franz Kafka)
- Wie alt man geworden ist, sieht man an den Gesichtern derer, die man jung gekannt hat. (Heinrich Böll)



"Junge Frau - alte Frau" Illusion

Erkennen Sie beide Frauen?



BAUKONZESSIONEN

ab November 2005 bis Juni 2006

Name	Bauvorhaben
Kössler Marion Sulden Nr. 42	Varianteprojekt zur Erhöhung und zum Umbau des bestehenden Dachgeschosses am Wohnhaus in Sulden Nr. 42
Kössler Marion Sulden Nr. 42	2. Varianteprojekt zur Erhöhung und zum Umbau des bestehenden Dachgeschosses am Wohnhaus in Sulden Nr. 42
Reinstadler Günther Sulden Nr. 32	Varianteprojekt zum Umbau des Wohnhauses in Sulden Nr. 32
Hotel Eller GmbH Sulden Nr. 15	2. Varianteprojekt zur qualitativen Erweiterung des Hotel „Eller“ in Sulden 15
Zischg Mirko Sulden Nr. 9	Errichtung eines unterirdischen Gastanklagers GPL in Sulden Nr. 9
LISA KG des Pichler Anton & Co Sulden 115	Varianteprojekt zur Errichtung eines Raucherraumes für die Bar-Imbisstube „Bärenhöhle“ in Sulden Nr. 115
Ortler Martin Stilfs, Stilfserbrücke 33	Umbau und Erweiterung des Wohngebäude in Stilfserbrücke 33
Hotel Julius Pyer KG des Reinstadler Elmar & Co. <i>Stilfs, Sulden 21</i>	Varianteprojekt zur qualitativen Erweiterung des Hotel „Julius Payer“ in Sulden Nr. 21 Errichtung eines Raucherraumes auf der Bp. 527, K.G. Stilfs
Platzer Karlheinz, Riml Germana, Stilfs Dorf 64	Neubau eines Wohnhauses in Stilfs Dorf , Gp. 782/5, K.G. Stilfs
Meraner Beteiligung des Baumgartner Dr. Ernst & Co KG; Meran, Gampenstr. 101	Errichtung einer Dachgaube an der „Residence Alpina“ in Sulden 126, Bp. 799, mat. Ant. 1 und 28, K.G. Stilfs
Bellavista des Gustav Thöni & Co KG Stilfs, Trafori 17	Erweiterung und interne Umstrukturierung des Gastbetriebes “Schöne Aussicht” in Trafori 17, Gp. 2589/1, Bp. 336/1, K.G. Stilfs
Angerer Martin Stilfs Höfe 21	Neubau eines Wirtschaftsgebäudes in Stilfs Höfe 21, Gp. 1573, K.G. Stilfs
Reinstadler Walter	Umbau und Sanierung des bestehenden Dachgeschosses

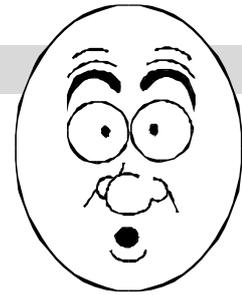


Stilfs, Sulden 28	des Wohnhauses in Sulden 28, Bp. 285/1, mat. Ant. 2, K.G. Stilfs
Gutgsell Maria Luisa Stilfs, Stilfserbrücke 13	Anbau einer landwirtschaftlichen Überdachung, Sanierung eines Schuppens, Errichtung einer Stützmauer, in Stilfserbrücke 13, Bp. 191, Gp. 1932, K.G. Stilfs
Zischg Mirko Stilfs, Sulden 9	Varianteprojekt zur Errichtung einer behindertengerechten Wohnung in Sulden, „Rumwaldhof“, Gp. 2875/1, K.G. Stilfs

Zudem wurden zahlreiche Bauermächtigungen für verschiedene Innenarbeiten, Isolierungen, Dacherneuerungen, Austausch von Fenstern und Türen und Außeneingriffe bescheidenen Ausmaßes, sowie verschiedene Bauermächtigungen im Sinne des Landschaftsschutzgesetzes (sogenannte „Bagatelleingriffe“, z.B. Verlegung von Leitungen, geringfügige Planierungen usw.) erteilt.



Tarife 2006



Abwassertarif

Zone Stilfs, Sulden, Gomagoi, Trafoi und Stilfserbrücke

Schmutzwasser Euro/m ³	Euro 0,219
Klärung Schmutzwasser Euro/m ³	Euro 0,951

Trinkwassertarif pro m³: Euro 0,08

Müllentsorgungsgebühr: Preis pro Liter – **Euro 0,026**

Haushalte	Grundtarif
	Euro
1 Person	12,87
2 Personen	18,88
3 Personen	25,75
4 Personen und mehr	34,33
Zweitwohnungen	21,46

Betriebe bezahlen einen gestaffelten Mengenbetrag von 33,93 bis 610,80€.



Zum Nachdenken

- Wer an den Dingen seiner Gemeinde nicht Anteil nimmt, ist kein stiller, sondern ein schlechter Bürger. (Perikles ca.500-429 v. Chr., athen. Staatsmann)
- "Ein Kritiker ist eine Henne, die gackert, wenn andere legen." (Giovanni Guareschi)
- Die Jugend von heute liebt den Luxus, hat schlechte Manieren und verachtet die Autorität. Sie widersprechen ihren Eltern, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer. [Sokrates 469-399 v. Chr., griechischer Philosoph]



Kultur - Initiativen (Mitteilungen der Vereine)

...entwickelt sich – wird sichtbar

Eine Bitte an alle Vereine, Verbände, Gruppen und Privatinitiativen: Berichtet etwas über eure Aktivitäten, Entstehungsgeschichten und Erfahrungen im nächsten Dorfblatt!

Die Beiträge zur Veröffentlichung können bis 15.12.2006 bei Herrn Hofer Hannes (Stilfs, Dorf 168 oder hannes.hofer@gmx.net) oder Frau Ulrike Zischg abgegeben werden. (Bitte auf Diskette/USB Stick)

KFS-Zweigstelle Stilfs blickt auf rege Tätigkeit zurück (Ruth Bernhart Soraci)

Die KFS-Zweigstelle Stilfs hat die vergangenen drei Jahre (2003 bis 2005) viel für die Gemeinschaft unternommen: In den Wintermonaten einen gut besuchten Turnkurs, zu Fasching die Kinderfaschingsfeier und den Männerkochkurs.



Zu den weiteren Tätigkeiten der KFS-Zweigstelle gehörten die Mitgestaltung von Messfeiern und der Kindersegnung oder die Gestaltung der Grabkerzen.

Während der Sommermonate wurden Tagesausflüge zur Sternwarte in Gummer, nach Gardaland, in den Alpenzoo nach



Innsbruck und zu den Swarovski Kristallwelten in Wattens organisiert. Familienwanderungen und Vorträge fanden ebenfalls statt.

Mitgeholfen hat der Familienverband Stilfs auch bei karitativen Aktionen (Kleidersammlung für Rumänien, Familie in Not).

Der neue Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen: Ruth Bernhart Soraci (Vorsitzende), Gabi Spiess Pinggera (Stellvertreterin), Anna Elisabeth Fierer Platzer (Kassier), Karin Pattis Jochberger (Schriftführerin), Claudia Aondio Tschennett, Monika Eberhart Aondio, Elisabeth Hell Niederegger, Astrid Lechner Angerer, Cornelia Moser Zeus, Manuela Pritz Pinggera (Vertreterin im KFS-Bezirksausschuss), Anita Stricker Moser und Ulrike Theis Zischg.



(Bilder vom heurigen Familienfest auf dem Sportplatz in Stilfs)



Weißes Kreuz: Die Sektion Sulden stellt sich vor

Seit 32 Jahren besteht nunmehr die Sektion Sulden des Landesrettungsvereins Weißes Kreuz! 48 freiwillige Helfer und 3 hauptamtliche Mitarbeiter sorgen rund um die Uhr für das Wohlbefinden der Bevölkerung! Im Jahr werden an die 30.000 Std. Dienst zum Wohle der Bevölkerung geleistet. Davon gehen 78 % auf das Konto der freiwilligen Mitarbeiter!

Seit beinahe 2 Jahren wird die Sektion auch durch eine Jugendgruppe bereichert, welche im Moment an die 20 Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren umfasst und von fünf freiwilligen Mitarbeitern betreut wird.

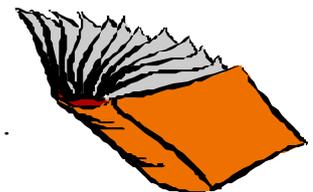
An dieser Stelle möchten wir uns für die tatkräftige finanzielle Unterstützung bedanken, welche in erster Linie durch den Mitgliedsbeitrag der Bevölkerung, durch Zuschüsse der Gemeinde Stilfs sowie Spenden des Hauptsponsors, der Raiffeisenkasse Prad a. Stj. getragen wird!



Seit vorigem Jahr besteht die Möglichkeit den freiwilligen Zivildienst bei unserem Verein zu leisten! Genauso wichtig ist und bleibt der freiwillige Dienst! Interessenten können sich für nähere Informationen gerne an den Dienstleiter unter der Nr. 335 642 513 4 melden!



Öffentliche Bibliothek Stilfs (Tschenett Pfeifer Walburg)



Die Öffentliche Bibliothek Stilfs befindet sich im Widum, Dorf 73.

Träger der Bibliothek ist die Pfarre zum Hl. Ulrich.

Vorsitzender des Bibliothekrates ist Pfarrer Mag. Florian Öttl.

Ehrenamtliche Leiterin der Bibliothek ist Walburg Tschenett Pfeifer.

Die Bibliothek wird mit finanziellen Beiträgen des Landes und der Gemeinde finanziert.

Sie verfügt derzeit über **3376 Bücher**. Dazu zählen Sachbücher, Belletristik, Kinderbücher, Bücher für Jugendliche und Bilderbücher. Außerdem stehen den Lesern 7 verschiedene **Zeitschriften** zur Verfügung: **Brigitte, PM, Flora, Kraut & Rüben, Öko Test, Test Stiftung Warentest und Geo**. Zum weiteren Angebot zählen **Tonbandkassetten** für Kinder, **Videokassetten** und **Hörbücher**.

Einen besonderen Schwerpunkt ihrer Arbeit setzen die Leiterin und ihre 7 Mitarbeiterinnen in die **Leseerziehung für Kinder**. So werden alljährlich Autorenlesungen, Märchennachmittage, Aktionsnachmittage und Vorträge organisiert und die Zusammenarbeit mit Kindergarten und Schule gesucht.



Ungefähr 3 Mal im Jahr wird der Bestand mit **aktuellen Neuerscheinungen** erweitert. Dabei werden auch Leserwünsche berücksichtigt.

Die Bibliothek ist während des Schuljahres 3 Mal in der Woche geöffnet:

Sonntag: Nach der Messe – 10.30 Uhr

Dienstag: 15. 00 Uhr – 16.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 Uhr – 16.00 Uhr

Während der Sommermonate Juli und August bis Mitte September ist die Bibliothek jeden Donnerstag von 18.00 Uhr – 19.30 Uhr geöffnet.

Auf viele Besucher hoffen der Vorsitzende des Bibliothekrates und die Leiterin der Öffentlichen Bibliothek.



Der Theaterverein „Lorgagass´s“ von Stilfs (Eller Pankratius)

Als Obmann des Theatervereins möchte ich allen danken, die dazu beigetragen haben, dass die heurige Aufführung „Die verflichte Sonnwendnacht“ ein voller Erfolg wurde. Mehr als 1.300 Zuschauer konnten gezählt werden. Das allein zeigt, dass die Arbeit der Stilfser Theatergruppe geschätzt wird und eine willkommene Bereicherung des Dorflebens ist.

Bedanken möchte ich mich besonders beim Herrn Bürgermeister, der gemeinsam mit seiner Gattin seit unserer Gründung vor fünf Jahren keine Uraufführung versäumt hat. Dank an die gesamte Gemeindeverwaltung, die uns mit dem Saal entgegenkommt und uns einen zusätzlichen Raum zur Verfügung stellt, wo wir unsere Kostüme und Requisiten unterbringen können.

Ein Dank an alle Theaterfreunde aus der Gemeinde, die zu den Aufführungen gekommen sind.





Das gibt uns die Zuversicht, dass die Zeit und Mühe, die wir in die Proben investiert haben, nicht umsonst waren.

Auch im nächsten Frühjahr haben wir eine Aufführung geplant, zu der alle recht herzlich eingeladen sind.



Bildungsausschuss Kurzinfo (Zischg Ulrike)

In Sulden wurde an fünf Nachmittagen Osterdekorationen und Kerzen gebastelt, die auf dem Osterbazar verkauft wurden. Zusammen mit dem Rosen- und Palmkätzchenverkauf konnten sozialengagierte Suldnerfrauen insgesamt 1000 Euro einnehmen und auf das Konto der Krebshilfe überweisen!

Der Vortrag „Wechseljahre- die Lebenszyklen der Frau und das Kraftpotential dahinter“ im Stilfser Kulturhaus hat die spirituelle Seite des Frauseins beleuchtet und Mut gemacht, sich unabhängig von äußeren Einflüssen auf die eigenen Eingebungen und das eigene Urteil zu verlassen. Die anschließende Diskussion hat gezeigt, wie wichtig das offene und öffentliche Reden über Tabuthemen ist. Dabei wurde der Wunsch geäußert eine Frauengruppe aufzubauen, um an schwierige Themen wie Erziehung, Depression, Alter, Sexualität, Süchte etc. heranzugehen und gemeinsame Lösungen oder Unterstützung zu finden.

Bei der Bildungsfahrt nach Ulten zur „Großen Werkschau der Winterschule“ wurde deutlich, wie schwierig es ist, neue Ideen in Südtirol umzusetzen und es dann doch mit viel Einsatz, Hartnäckigkeit und Glauben zu schaffen. Sehr erfolgreich .Denn die Ausbildungsangebote in den Bereichen Textil-, Pflanzen- und Milchverarbeitung sowie Permakultur, Mundglasblasen, Gesundheits- und Bäderwesen interessieren immer mehr Menschen (über 470 Teilnehmer im Jahr 2005) aus dem In- und Ausland. Viele Ausstellungsstücke überzeugten mit Originalität, Können und Phantasie; die Lust selber etwas Schönes zu gestalten wurde geweckt: Qualität macht Mut!

Leider waren die meisten Reden und Vorträge enttäuschend nichtssagend.

Es ist nicht einfach im Vinschgau eine/n Tanzlehrer/in für Jugendliche zu finden .Jetzt hat es endlich geklappt. Lotte Gamper ist Tanzlehrerin und hat mit ihrer Latscher Mädchen Sporttanzgruppe den 3. Platz bei den Weltmeisterschaften in Seefeld errungen. Sie gab vom 24. – 29. Juni interessierten Mädchen in Stilfs Unterricht in Tanzgestaltung.

Vielleicht haben auch Jugendliche aus Sulden Interesse zu tanzen? Meldet euch bitte beim BA Stilfs,Ulrike Zischg 0473 611 763 (abends)





Der Bergrettungsdienst stellt sich vor

Ebenso alt wie das Bergsteigen sind auch Bergunfälle. Bergführer und Ortskundige eilten den in Not geratenen zu Hilfe. Ein genaues Datum, das das Alter der Bergrettung in Sulden festlegt ist daher schwer nachvollziehbar.

Erst 1952 wurde mit der Unterstützung des Alpinclub Bolzano in Sulden mit einem offiziellen Gründungsakt der Dienst an dem Verletzten und Verunglückten im Ortlergebiet organisiert.

Hanfseile und Tragbaren waren die wesentlichen Ausrüstungsgegenstände der damaligen Zeit und konnten mit der Hilfe des Alpinclubs angeschafft werden. Hermann Schmied, Besitzer des Grand Hotel Sulden stellte den ehrenamtlichen Helfern seine Garage N. 10 als Lager- und Materialabstellplatz zur Verfügung. Neben der materiellen und finanziellen Unterstützung von Seiten des Alpinclubs wurden in den Wirtshäusern von Sulden Spendenkassen eingerichtet. Schon bald konnte sich die Bergrettung in einheitlichen Pullover präsentieren. Ein Winterdienst wurde eingerichtet. Akjas wurden an der Legerwand und am Holzboden abgestellt, sodass verletzte Skifahrer schnell und mühelos zu Tal gebracht werden konnten.

Das Bestreben in den späten 50iger Jahren eine Lawinenschule einzurichten wurde immer stärker. Erst als 1960 „Morele“ ein Mischlingshund von Reinstadler Fritz, den von der Lawine verschütteten toten Pfarrer Leiter gefunden hatte, konnte der CAI von der Notwendigkeit dieser Einrichtung überzeugt werden und so wurde 1961 die Lawinenschule gegründet. Das Pilotprojekt in der Schweiz am Weißflohjoch stand Vorbild und so wurde die Suldner Lawinenhundestaffel gegründet. Ab 1970 leitete der Suldner Pfarrer Josef Hurton die Geschicke des Vereins, was ihm liebevoll den Spitznamen Gletscherpfarrer einbrachte. Im Jahr 2000 übergibt Pfarrer Hurton an Olaf Reinstadler, Mitglied der Bergrettung seit 1981 die Führung des Vereins.

Vieles hat sich nach knapp 60 Jahren geändert. Technisch, organisatorisch und politisch ist man täglich mit neuen Anforderungen konfrontiert. Wir sind Stolz darauf, dass trotz allem unsere Arbeit freiwillig und kostenlos geblieben ist und mit der Hilfe unserer Gönner wird es uns auch in Zukunft ein Anliegen sein den Dienst an den Nächsten aufrecht zu erhalten.

Neben der Rettung am Berg sehen wir unsere Aufgabe ebenso in der Unfallprävention in den Bergen rund um den Ortler. Routen werden saniert und gefährliche Stellen entschärft. Von der Information und Aufklärung bis hin zur Jugendarbeit haben wir uns ein breites Aufgabenfeld auferlegt.

In diesem Sinne wurde z.B. von uns bereits im Januar dieses Jahres eine Lawinen-Pieps-Kontrollstation nebst der Bergstation der Seilbahn Sulden errichtet. Diese innovative Installation an einem strategischen Punkt errichtet informiert den vorbeigehenden Tourengeher mit einem Warnsignal über die Funktionstüchtigkeit seines mitgeführten Lawinen-Verschütteten-Suchgerätes. Bereits jetzt nach kurzer Inbetriebnahme zeichnet sich über das eingebaute Zählsystem der große Erfolg dieser Station ab.

Für den kommenden Sommer richten wir unser Hauptaugenmerk auf die Verbesserung der Aufstiegsrouten zum Ortler. Vor allem die abgesicherten Passagen am Normalweg über die Payerhütte müssen teilweise erneuert und wieder instand gesetzt werden. Im spezifischen die Kette am Tschirfeck ist teilweise ausgerissen und instabil. Weiters



werden wir den Weg über den Eissepass versuchen wieder Instand zu setzten und die durch die Verwitterung entstandenen Schäden am Klettersteig Tschengelser Hochwand zu beheben.

Zu diesen außerordentlichen Arbeiten und den normalen ca. 70 Notfällen des Rettungsdienstes fallen noch die alljährlichen Fortbildungen an. Jeder Retter hat nach der Aufnahme in den Verein jährliche Weiterbildungen in Fels, Eis, Schnee sowie den technischen Anforderungen des Helikopters und der ersten Hilfe zu absolvieren.

Wir hoffen Ihnen hiermit einen kleinen Einblick in unsere Tätigkeit verschafft zu haben und würden uns freuen, Ihnen auch vor Ort einmal den Verein vorstellen zu dürfen.

Veranstaltungskalender

- **18. Tiroler Sing- und Wanderwoche vom 8. Juli bis 15. Juli in Sulden**



Heuer findet die Tiroler Sing- und Wanderwoche mit über 120 Mitwirkenden in Sulden statt und zwar von Samstag, 08. Juli bis Sa. 15. Juli.

Das **Abschlusskonzert** ist im **Raiffeisensaal Aquaprad am Freitag, den 14. Juli um 20 Uhr.**

Mitwirkende: Chor der Tiroler Singwoche, Musikkapelle Prad und die Kindertanzgruppe Prad.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind ganz herzlich zum Konzert eingeladen!

Der Chorleiter Klaus Trenkwald, der Organisationsleiter Herbert Degenhart und alle Chorsänger/innen freuen sich auf euer Kommen.

Am 15.08.06 findet das traditionelle **Waldfest der FF Stilfs in Trafoi** statt.

Visitation des Bischofs in Stilfs (28/10), Trafoi (08/10), Sulden (19/11).



Zahlreiche Veranstaltungen (Diavorträge, Skirennen, Kurse, Wanderungen, Filmvorführungen, Preisjassen, Lesungen usw.) sind im Veranstaltungskalender des Bildungsausschusses Stilfs aufgelistet.

Der Veranstaltungskalender liegt im Gemeindeamt auf und Interessierte können ihn dort holen.

Die „OFFENE SEITE“offen für alle...

Offen für Dank, Kritik, Anregungen, Meinungen, Diskussionen, Fragen an die Gemeindeverwalter....

„Schönheit und Schrecken“ - eine wahre Geschichte aufgeschrieben von Ulrike Zischg

Ein ganz normaler Tag in Stilfs. Vater, Mutter und Kind machen einen Spaziergang Richtung Kaflaun.

Das Kind ist vier Jahre alt. Zierlich und zart hüpfte es wie ein kleines Tier durch den Wald. Es läuft etwas voraus, die Eltern behalten es im Auge. Ein ganz normaler Tag? Liegt nicht doch schon seit einiger Zeit etwas Dichtes in der Luft, etwas Unheimliches, Spähendes? –Oder meint man das erst später ?

Aus dem Gehölz mitten im Wald stößt plötzlich ein atemberaubend mächtiger Vogel, Flügelspannweite fast zwei Meter. Er fliegt lautlos über das Kind hinweg und verschwindet oberhalb eines Felsbrockens im Wald.

Dann kommt er zurück. Blitzschnell. Diesmal zielt er genau auf das Kind und streckt seine Krallen aus. Riesige, starke Krallen...

Alles geht so schnell, der Vater rennt zum Kind, aber er ist zu weit entfernt um zu helfen, die Mutter ist vor Schreck gelähmt. Plötzlich, knapp über dem Kopf des Kindes dreht der Vogel ab, greift nicht mit seinen messerscharfen Krallen zu – und fliegt davon.

Warum hat der Vogel nicht zugegriffen? Was hätte passieren können? Wer rechnet mit einem solchen Angriff im Wald?

Sicher ist: die Zeit der unbekümmerten Sonntagsspaziergänge ist vorbei, wo Raubvögel, Bären und Wölfe leben, wird uns Menschen mehr Ehrfurcht vor der Natur abverlangt.



Wer kennt noch interessante Geschichten aus der Umgebung und hat Zeit und Lust sie für das Stilfser Dorfblatt aufzuschreiben? Schickt sie bitte an Hannes Hofer oder Ulrike Zischg.

NOTIZEN (Zischg Ulrike)

- Die „OFFENE SEITE“ ist offen für alle.

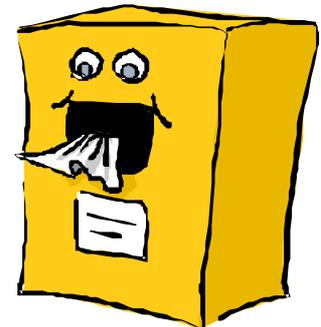
Hier können alle (alt, jung, weiblich, männlich) ihre Meinung sagen, Kritik äußern, Anregungen geben, Diskussionen führen, Informationen weiterleiten, Fragen stellen, Dank aussprechen u.s.w...



Eigentlich eine einmalige Möglichkeit, in der Dorfzeitungslandschaft Südtirols, unzensuriert und als Privatperson seine Meinung äußern zu können. Und keine Stilfserin und kein Stilfser hat diese Gelegenheit ergriffen- kein einziger Beitrag wurde in der Redaktion abgegeben.

Trotzdem: die offene Seite existiert weiterhin und kann genutzt werden !

- Das Thema „Schließung der kleinen Postämter“ ist inzwischen zum Thema auf Landesebene geworden. Herr LH Durnwalder und Herr Pichler-Rolle haben sich dafür ausgesprochen kein einziges Postamt in Südtirol schließen zu lassen. Falls nötig haben wir also Unterstützung für unsere Postämter in Stilfs.■



An den ungünstigen Öffnungszeiten des Postamtes in Stilfs hat sich bis jetzt leider nichts geändert. Im Sinne einer bürgerfreundlichen Verwaltung wäre eine Verbesserung wünschenswert.

- Die Jugendlichen von Stilfs möchten Ende August wieder ein Dorffest gestalten. Diesmal auf dem Stilfser Sportplatz. (es wird ein Busdienst eingerichtet).

Wir haben viele neue Ideen, dass es wieder ein schönes Fest für alle wird und würden uns freuen, wenn viele Interessierte kommen können.

Wir suchen noch die Unterstützung von Eltern, die Lust haben bei der Organisation mitzumachen. Bitte meldet Euch bei Nadia Pichler oder Ulrike Zischg.

- Die Arbeitsgruppe „ländliche Entwicklung -Bergfrauen Stilfs/ Sulden“ hat sich dem Meraner Verein Noa angeschlossen und kann so unbürokratisch Produkte auf den Weihnachtsmärkten von Meran, Bozen, Brixen und Innsbruck verkaufen.



Im Winter haben wir einen ersten Versuch gestartet. Zehn Frauen haben Bastelarbeiten verkauft und jeweils einen Erlös zwischen 30 –50 Euro erzielt.

Ab Oktober startet der Bildungsausschuss Stilfs Bastelnachmittage, um weihnachtliche Produkte für den Eigenbedarf oder den Verkauf auf den Weihnachtsmärkten herzustellen.

Jede/r Interessierte kann mitmachen.

Ein Spruch zum Schluss:

Der beste Weg um zu beginnen ist, gleich anzufangen

Der beste Weg etwas zu verändern ist, es jetzt zu ändern



- Das Informationsblatt und weitere Mitteilungen können im Internet unter www.gemeinde.stilfs.bz.it gelesen werden.

<p>Nächster Erscheinungstermin: Dezember <u>2006</u></p> <p>Alle Vereine und Verbände sind gebeten, Beiträge zur Veröffentlichung bis 20. Dezember 2006 bei Herrn Hofer Hannes (Stilfs, Dorf 168 oder hannes.hofer@gmx.net) oder Frau Ulrike Zischg abzugeben.</p>	<p>Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stilfs.</p> <p>Text und Gestaltung: Hofer Hannes</p> <p>Titelblatt: Zischg Valentin</p> <p>Druck: Eigendruck</p>
---	---